

OSTTIROLER OBERKÄRNTNER SPARKASSEN KEGELMANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT 2016/17

Siegesserie von KK ARBÖ Lienz hält an

KK Pizzeria Restaurant Glory : KK ARBÖ Lienz

1,0 : 11,0

In diesem Glory-Derby Tabellenführer gegen Tabellennachzügler waren die Rollen klar verteilt. Dabei war der Start noch sehr ausgeglichen. Beide Startkegler spielten schöne Partien, wobei die Gäste einen minimalen Vorteil von zwei Holz herausholten. Bei beiden Mannschaften kamen im zweiten Paar die jeweiligen Joker in die Wertung. Für die Gastgeber verbesserte damit Hausherr Josef Jangelovsky mit der besten Schrift seiner Mannschaft die Gesamtholz um 25 Holz. Bei den Gästen war es sogar die Rundenbestschrift, die durch Hermann Pichler damit in die Wertung kam. Dies bedeutete für ARBÖ zusätzliche +46 Holz gegenüber der ersetzten Spielerin. Damit war ARBÖ zur Halbzeit mit 30 Holz in Führung. Nachdem in der Folge die Gastgeber stark abfielen und über 216 Holz nicht mehr hinauskamen, ARBÖ hingegen mit zwei konstanten 240er-Schriften fortführen konnte, stand am Ende der nächste ungefährdete Sieg für den weiterhin ungeschlagenen Tabellenführer. Den Ehrenpunkt für die Heimischen durfte sich Joschi Rabljanovic gutschreiben lassen.

KR oll's wurscht Gussnig : Kirk's Wikings

3,0 : 9,0

Auch in diesem Spiel waren die Rollen vor dem ersten Schub klar verteilt. Der Absteiger aus der Oberliga war gegen den Unterliga-Neuling als klarer Favorit einzustufen. Doch es kam anders und die Kirk's Wikings lieferten die Überraschung der Runde. Dabei fing alles noch völlig unspektakulär an. Beide Teams begannen sehr ausgeglichen mit einem ganz leichten Vorteil für die Wikings (+4). Im zweiten Paar ließ Elfi Brunner ihr Potential aufblitzen und brachte mit der besten Schrift des Abends ihrer Mannschaft mit 23 Holz in Führung. Diese kleine Vorentscheidung verteidigten ihre Mitkegler bis zum Schluss und profitierten dabei auch von ihrem Joker, Michi Brunner, die im dritten Paar ihren Kollegen ersetzte, wodurch der Vorsprung gewahrt blieb, ansonsten hätten die Gastgeber die Führung übernommen gehabt. Im Schlusspaar hielt Sepp Fink einen anstürmenden Andi Baumgartner im Schach, sodass die Kirk's Wikings den Vorsprung über die Ziellinie brachten.

Schnaps Macher St. Jakob : SK Bürgerau olina Lienz

10,0 : 2,0

Die Zuschauer in St. Jakob sahen ein sehr abwechslungsreiches Spiel. Der Start gelang dabei den Gastgebern klar besser. Peter Kröll brachte sein Team mit 36 Holz in Führung, eigentlich ein beruhigender Startvorsprung, auf dem man aufbauen konnte. Doch schon im zweiten Paar konterten die Gäste durch Ernst Prislán, dem die Bestschrift für seine Mannschaft gelang, wodurch er den gesamten vorherigen Rückstand auch schon wieder aufgeholt hatte, die Partie war also unerwartet wieder offen. Aber dies sollte schon nach dem nächsten Duell wieder völlig anders aussehen. St. Jakob's Helmut Kleinlercher antwortete seinerseits mit der Teambestschrift und stellte die alte Ordnung wieder her (+26). Da auch das Ergebnis der Schlusskegler zu Gunsten der Heimischen ausging, durfte sich Schnaps Macher St. Jakob über den nächsten klaren Heimerfolg freuen und rückte damit, nicht nur wegen der noch ausstehenden Nachtragsspiele nach Verlustpunkten gerechnet, ins Tabellenmittelfeld vor.

Hotel Sunshine Damen : Felbertauernstüberl Matrei

3,0 : 9,0

Der Paarlauf der beiden heuer noch ungeschlagenen Mannschaften an der Tabellenspitze hält weiter an. Dass es dabei blieb, lag einmal mehr am soliden Joker Marcel Berger und an der Nervenstärke von Schlussmann Alexander Berger. Bis dahin hatten deren Mannschaftskolleginnen und -kollegen die Partie offen halten können. Durch die Einrechnung von Joker Marcel Berger im dritten Paar waren die Sunshine Damen vor den Schlusskeglern nur mit fünf Holz vorne und die Chance für die Gäste lebte, andernfalls wären es 42 Holz gewesen, die wohl nur noch schwer für die Gäste aufzuholen gewesen wären. Im Schlussduell hatte Alexander Berger dann schon nach den Volle des ersten Satzes den Rückstand von fünf Holz in einen kleinen Vorsprung verwandelt und brachte letztendlich mit der Bestschrift des Abends den nächsten Sieg für Felbertauernstüberl ins Trockene. In der nächsten Runde kommt es nun zum großen Spitzenderby zwischen ARBÖ und Felbertauernstüberl. Die unterlegenen Gastgeberinnen bleiben zwar weiterhin auf einem Stockerlplatz, haben den Anschluss an das Spitzenduo nun aber etwas verloren.

Team Liebherr : Silvana's Tennis Cafe

verschoben

Die gesammelten Ergebnisse:

KK Pizzeria Restaurant Glory : KK ARBÖ Lienz

1,0 : 11,0

905 : 993

Josef Jangelovsky 238 bzw. Hermann Pichler 266

KR oll's wurscht Gussnig : Kirk's Wikings

3,0 : 9,0

948 : 976

Andreas Baumgartner 250 bzw. Elfi Brunner 264

Schnaps Macher St. Jakob : SK Bürgerau olina Lienz

10,0 : 2,0

915 : 877

Helmut Kleinlercher 243 bzw. Ernst Prislán 244

Hotel Sunshine Damen : Felbertauernstüberl Matrei

3,0 : 9,0

919 : 942

Iris Mandler 235 bzw. Alexander Berger 252

Team Liebherr : Silvana's Tennis Cafe

verschoben

spielfrei: KK Getränke Leiner

Rundenbeste(r): Hermann Pichler (KK ARBÖ Lienz()) mit 266 Holz

Tabellenstand Unterliga nach der 7. Runde:

1.	KK ARBÖ Lienz	7	67,0 : 17,0	6.962	14
2.	Felbertauernstüberl Matrei	6	50,5 : 21,5	5.731	12
3.	Hotel Sunshine Damen	7	45,5 : 38,5	6.520	8
4.	KR oll's wurscht Gussnig	7	42,0 : 42,0	6.701	6
5.	Schnaps Macher St. Jakob	5	35,0 : 25,0	4.771	6
6.	Kirk's Wikings	5	34,5 : 25,5	4.665	6
7.	SK Bürgerau olina Lienz	6	33,0 : 39,0	5.555	4
8.	Silvana's Tennis Cafe	5	28,0 : 32,0	4.761	4
9.	KK Getränke Leiner	6	22,0 : 50,0	5.457	2
10.	KK Pizzeria Restaurant Glory	7	21,0 : 63,0	6.357	2
11.	Team Liebherr	5	17,5 : 42,5	4.302	2